

Partei Bibeltreuer Christen
Bundesgeschäftsstelle
Postfach 410810
76208 Karlsruhe

Telefon: 0721-495596
Fax: 0721-494125



22. Januar 2009

An die
Staatsanwaltschaft Mannheim

**Strafanzeige wegen des Verdachts des Verstoßes gegen
§130 StGB Abs. 1: Volksverhetzung/Störung des öffentlichen Friedens**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 09. Januar 2009 fand in Mannheim eine Demonstration gegen den Gazakrieg statt. Eingeladen hierzu hatte die „Palästinensische Gemeinde in Mannheim e.V.“. Die Einladung findet sich im Internet in

http://www.muslim-markt.de/Palaestina-Spezial/demos/diverse_staedte/pdf/Gaza-Kundgebung-Mannheim-09-01-09.pdf

und ist als Datei Gaza-Kundgebung-Mannheim-09-01-09.pdf auf der DVD enthalten.

Im Zuge dieser Demonstration kam es zu einer demonstrativen Verbrennung einer israelischen Fahne unter dem deutlichen Ruf „Tod für Israel“. Nach Ansicht der PBC besteht hierbei der Verdacht der Volksverhetzung. Die PBC erstattet deswegen Strafanzeige, verbunden mit der Bitte diesem Vorfall konsequent nachzugehen.

Das Video

Die demonstrative Verbrennung der israelischen Flagge wurde von Teilnehmern der Demonstration selbst gefilmt und anschließend im Internet verbreitet. Das Video findet sich auf youtube.com unter

http://www.youtube.com/watch?v=00jj5_nWd8

(Auch der Link findet sich auf der DVD in der Datei link.txt)

Da Videos auf youtube auch gelöscht werden können, haben wir zur Beweissicherung dieses Video mit Hilfe des Netzdienstes <http://keepvid.com/> heruntergeladen. Es ist als Datei youtube_00jj5_nWd8.mp4 auf der beiliegenden DVD enthalten. Das Dateiformat des heruntergeladenen Videos ist Apple-Quicktime und sollte auf einem üblichen Multimedia-PC abspielbar sein.

Offiziell handelte es sich bei der Demonstration um eine Antikriegsdemonstration. Was sich aber auf dieser Demonstration auch abspielte, und was durch das Video belegt wird, das darf in Deutschland nicht passieren.

Das Video zieht zwischen dem Zeitstempel 1:30 und 1:50 einen weiten Kreis über die

Demonstration. Man kann sehen, dass weite Teile der Demonstranten an der Flaggenverbrennung teilnahmen und sie bejubelten.

Während das Verbrennen der Flagge vorbereitet wird, skandiert die Menge „ya Allah, bismillah, Allah hu Akhbar“. Zu Deutsch: „oh Allah, im Namen Allahs, Allah ist größer“. Beim Zählerstand 1:57, als die Flagge Feuer fängt, ruft eine einzelne Stimme laut und deutlich „Al mawt li Israel“, zu Deutsch: „Tod für Israel“. Weitere Demonstranten nehmen den Ruf auf und wünschen dem Staat Israel den Tod.

Nach Meinung der PBC handelt es sich hierbei um einen Verstoß gegen §130 Abs. 1 StGB:

- (1) Wer in einer Weise, die geeignet ist, den öffentlichen Frieden zu stören,
 1. zum Hass gegen Teile der Bevölkerung aufstachelt oder zu Gewalt- oder Willkürmaßnahmen gegen sie auffordert oder
 2. die Menschenwürde anderer dadurch angreift, dass er Teile der Bevölkerung beschimpft, böswillig verächtlich macht oder verleumdet, wird mit Freiheitsstrafe von drei Monaten bis zu fünf Jahren bestraft.

Viele unserer jüdischen Mitbürger haben neben der deutschen Staatsangehörigkeit auch die israelische. Mit dem Verbrennen der israelischen Fahne wird daher auch zum Hass gegen einen Teil der Bevölkerung Deutschlands aufgerufen. Zusammen mit dem Ruf „Tod für Israel“ wird das Zusammenleben von Deutschen, Palästinensern und Israelis in Deutschland beschädigt.

Unsere Bitte als Partei Bibeltreuer Christen

ist, dass die Staatsanwaltschaft Mannheim sich dieser Vorfälle annimmt und diesen konsequent nachgeht. Wir bitten über den Fortschritt der Ermittlungen auf dem Laufenden gehalten zu werden.

Mit freundlichen Grüßen

Partei Bibeltreuer Christen (PBC)